

**HESSISCHER LANDTAG****Änderungsantrag**17.01.2023  
HHA**Fraktion der CDU,  
Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN****zu dem Gesetzentwurf der Landesregierung für ein Gesetz über  
die Feststellung des Haushaltsplans des Landes Hessen für die  
Haushaltsjahre 2023 und 2024 (Haushaltsgesetz 2023/2024) in  
der Fassung der Beschlussempfehlung und des Berichts des  
Haushaltsausschusses****Drucksache 20/9640 zu Drucksache 20/9251**Inhalt des Antrags: **Anpassung der Nettokreditaufnahme**Einzelplan **17 Allgemeine Finanzverwaltung**

Der Landtag wolle beschließen:

Zu Kapitel	17 01	Bezeichnung	Allgemeine Finanzierungsvorgänge
Produktnummer	003	Bezeichnung	Kapitalmarkt

Veränderungen in Euro		2023		
		von	um	auf
Produktterfolgsplan				
Nr.	Bezeichnung			
7	Summe Erträge			
14	Summe Aufwendungen			

Liquidität				
<b>Einnahmen</b>		4.933.210.000	20.000.000	4.953.210.000
<b>Ausgaben</b>				

Veränderungen in Euro		2024		
		von	um	auf
<b>Produkterfolgsplan</b>				
<b>Nr.</b>	<b>Bezeichnung</b>			
7	Summe Erträge			
14	Summe Aufwendungen			
<b>Liquidität</b>				
<b>Einnahmen</b>		5.958.129.200	-50.000.000	5.908.129.200
<b>Ausgaben</b>				

Weitere Änderungsbedarfe (Verpflichtungsermächtigungen, Stellen, Kennzahlen etc.)

Inhaltliche Erläuterung/Begründung des Änderungsantrags

Ausgangspunkt des Antrags ist der Stand der Kreditaufnahme nach der Ergänzungsvorlage der Landesregierung zum Haushaltsgesetz 2023/2024. Diese sah eine Nettokreditaufnahme von 190,9 Mio. Euro für 2023 sowie von 50 Mio. Euro für 2024 vor.

Zum Haushaltsausgleich ist in 2023 eine weitere Kreditaufnahme von 20 Mio. Euro erforderlich. In 2024 kann infolge der Änderungsanträge auf die in der Ergänzungsvorlage vorgesehene Kreditaufnahme von 50 Mio. Euro verzichtet werden.

Wiesbaden, 16.01.2023

Für die Fraktion  
der CDU  
Die Fraktionsvorsitzende:

Für die Fraktion  
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN  
Der Fraktionsvorsitzende:

**Ines Claus**

**Mathias Wagner (Taunus)**